



Pressemitteilung | 25.06.2026

Nominierung für DER FAUST 2026: Ambur Braid an der Komischen Oper Berlin

Ambur Braid ist für den Deutschen Theaterpreis DER FAUST nominiert. In der Kategorie »Darsteller:in Musiktheater« überzeugte sie die Jury mit ihrer Darstellung der Katerina Lwowna Ismailowa in Barrie Koskys Inszenierung von »Lady Macbeth von Mzensk«.

Die Jury begründete die Nominierung mit Braids außergewöhnlicher stimmlicher und darstellerischer Präsenz: »Ambur Braid ist den großen Herausforderungen der Partie der Katerina in jedem Moment gewachsen. Ihre phänomenale Technik und die reiche Substanz ihrer Stimme erlauben es ihr, große dynamische Nuancen zu realisieren und gestützt durch ihre großartige Musikalität die Zuschauenden in ihren Bann zu ziehen. In dem überwältigenden Farbenreichtum ihres Spiels sind Auflehnung und Verletzlichkeit ebenso nachfühlbar wie die verzweifelte Einsamkeit ihrer Figur.«

Neben Ambur Braid sind in der Kategorie Richard Glöckner (Theater Annaberg) und Nadine Lehner (Theater Bremen) nominiert.

Der Deutsche Theaterpreis DER FAUST würdigt herausragende künstlerische Leistungen in verschiedenen Sparten. Er wird vom Deutschen Bühnenverein und der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste in Kooperation mit der Kulturstiftung der Länder verliehen.

Die Preisverleihung findet am 14. November am Hessischen Staatstheater in Wiesbaden statt.